

Weitere Aktion gegen Indisches Springkraut

Mit erheblichem Aufwand wurde im Auftrag der Unteren Naturschutzbehörde (UNB) des Kreises Offenbach zu Beginn des Jahres 2021 die unmittelbar an das Naturschutzgebiet Gräbenwäldchesfeld von Hausen grenzende Biotopfläche saniert. Aufgekommene Gehölze wie Weiden, Pappeln und Birken sind gerodet worden, um das sensible Seggenried zu erhalten.

Als weitere Maßnahme erfolgte im August 2021 die Beseitigung der Pflanzen des Indischen Springkrauts, das als eingeschleppte Art, als sogenannter Neophyt, die heimische Flora verdrängt.

In diesen Tagen haben wir eine Erfolgskontrolle vorgenommen und dabei festgestellt, dass etwa 40 Indische Springkräuter in Blüte standen. Nach Rücksprache mit der UNB haben wir die Pflanzen noch vor der Samenreife herausgezogen, um einer Ausbreitung entgegenzuwirken.



Die Zahl der Pflanzen war überschaubar und ihre Beseitigung in 15 Minuten erledigt.

Fotos: P. Erlemann, 5.8.2022

Joachim Aßmuth mit einem Bündel herausgezogener Pflanzen.